

Streik in Slowenien

Ljubljana. Aus Protest gegen Sparmaßnahmen der Regierung sind die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Slowenien am Mittwoch in Streik getreten. Etwa 600 Schulen wurden geschlossen, die Polizei erhielt nur den Notdienst aufrecht, und an den Grenzübergängen kam es zu Verzögerungen bei der Zollabfertigung, wie die Nachrichtenagentur STA meldete. Der Streik sei einer der größten in der Geschichte des Landes. Die Staatsbediensteten protestierten mit dem Ausstand gegen einen Plan der neuen Mitte-rechts-Regierung, die angesichts der hohen Staatsverschuldung die öffentlichen Ausgaben um bis zu zehn Prozent kürzen will. Die Gewerkschaften haben auch Straßenproteste angekündigt.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/181668.streik-in-slowenien.html>